



Internationale
Senefelder-Stiftung

Pressemitteilung

Erste Phase der Jurierung zum 11. Internationalen Senefelder-Preis ist abgeschlossen

Zu Ehren von Alois Senefelder, dem Erfinder der Lithographie, schreiben die Internationale Senefelder-Stiftung und der Bundesverband Bildender Künstlerinnen und Künstler zum 11. Mal den Wettbewerb aus, mit dem besondere Leistungen auf dem Gebiet der künstlerischen Lithographie und ihrer Weiterentwicklung im Flachdruck gewürdigt werden.

Am Montag, den 16. Juni 2015, traf sich im Haus der Stadtgeschichte (Offenbach) die Vorjury zur Findung des 11. Internationalen Senefelder-Preises. Ausgewählt wurden 30 Arbeiten unter 130 Einsendungen aus aller Welt.

Das Preisgericht setzte sich wie folgt zusammen:

Dr. Jürgen Eichenauer, Leiter des Hauses der Stadtgeschichte (Offenbach)

Dr. Harry Neß, Vorsitzender des Internationalen Arbeitskreises Druck- und Mediengeschichte IADM e.V. (Leipzig)

Dipl.-Ing. Peter Vrijdag, Unternehmer und Gründer des Nederlands Steendrukmuseum (Valkenswaard, Niederlande)

Juryleitung:

Prof. Dr. Gerhard Kilger – Mitglied des ISS-Beirats, Künstler und Musiker

Die international besetzte Hauptjury kommt am 27. Juli 2015 zusammen und kürt aus den 30 nominierten Arbeiten die Gewinner. Die Auszeichnung der Preisträgerinnen und Preisträger erfolgt dann am 6. November 2015, im Rahmen einer öffentlichen Festveranstaltung im Haus der Stadtgeschichte in Offenbach am Main.

Unser besonderer Dank geht an die Dr. Marschner Stiftung in Frankfurt am Main, die es uns ermöglicht Preisgelder von insgesamt 15.000 € auszuloben.

** Pressefoto: Sollten Sie einen Bildbeitrag wünschen, steht Ihnen eine reprofähige Aufnahme der Vorjury, auf der Internetseite www.senefelderstiftung.com in der Rubrik „Aktuell“, zur Verfügung. Bildunterschrift von links nach rechts > Dr. Jürgen Eichenauer, Dipl.-Ing. Peter Vrijdag, Prof. Dr. Gerhard Kilger und Dr. Harry Neß*

Pressekontakt:

Karl-Heinz Döbert

+49 [0] 177 42 29 82 5

info@senefelderstiftung.com